

Willkommen im Kooperationsraum „Evangelische Kirche im Hanauerland“

Im Rahmen des Strukturprozesses ekiba2032 hat die evangelische Landeskirche in Baden beschlossen, in allen Kirchenbezirken Kooperationsräume einzurichten. Diese umfassen mehrere Kirchen- bzw. Pfarrgemeinden mit mehreren Hauptamtlichen. Diese Hauptamtlichen bilden eine Dienstgruppe. Offiziell starten die Kooperationsräume und Dienstgruppen am 1.1.2024.

In unserem Kirchenbezirk Ortenau gibt es verschiedene Kooperationsräume. Der größte ist der Kooperationsraum „Evangelische Kirche im Hanauerland“, welcher die Kirchengemeinden Auenheim, Bodersweier, Eckartsweier, Goldscheuer-Hohnhurst, Hesselhurst, Kehl, Kork, Legelshurst, Leutesheim, Neumühl, Sand und Willstätt umfasst - also alle Kirchengemeinden auf dem Gebiet der Kommunen Kehl und Willstätt. In diesem Kooperationsraum gibt es derzeit 9 Pfarrstellen und 1,5 Diakonenstellen.

Wie geht es nun weiter? Zunächst bleiben die Kirchengemeinden

selbständig. Jede Gemeinde behält auch ihren Pfarrer oder ihre Pfarrerin bzw. Diakon und Diakonin. Wie die Struktur sich in Zukunft entwickeln wird, ist noch offen. Aber weiterhin wird es für jede Kirchengemeinde einen Ansprechpartner geben. Von daher wird in den nächsten Jahren vieles so bleiben, wie es jetzt ist. Es ist nicht das Ziel, alles Bewährte über den Haufen zu werfen. Im Gegenteil! Durch den Kooperationsraum sollen Synergien entstehen, damit Bewährtes weitergeführt und Neues entwickelt werden kann.

Was ändert sich? Das Ziel ist, dass sich die Hauptamtlichen und die Kirchengemeinden miteinander auf den Weg machen, gemeinsame Gottesdienste, Projekte und Veranstaltungen gestalten, einander unterstützen und sich kennen lernen. Spätestens bis zum Jahr 2036 werden in unserem Kooperationsraum drei Stellen gestrichen, was zwangsläufig Veränderungen in der Zuordnung mit sich bringt. Es wird aber keine Kirchengemeinde ohne Pfarrer dastehen! Auf der anderen Seite können die Hauptamtlichen Schwerpunkte bilden, ihren Herzensthemen nachgehen und diese in die Gemeinden einbringen – dadurch erhoffen wir uns neue Impulse für die Kirche von morgen. Um es klar zu sagen: Der Kooperationsraum wird und kann nicht alle

Probleme der Kirche lösen – aber er bietet eine neue Dimension, die viel Gutes ermöglichen kann. Ja, es wird sich einiges verändern – aber als Kirche der Reformation gehört Veränderung zu unserem Selbstverständnis.

Der neue Kooperationsraum ist zwar ein Muss – aber auch eine Chance, gemeinsam etwas zu bewegen, Kräfte zu bündeln, Stärken zu stärken und neue Möglichkeiten zu entdecken. Wir möchten unsere Gemeindeglieder gerne mit auf diese Reise nehmen.

Damit wir den Start des Kooperationsraumes gebührend feiern können, laden wir Sie herzlich zu einem gemeinsamen Gottesdienst aller Gemeinden im Bereich der „Evangelischen Kirche im Hanauerland“ am 14.01.2024 um 18 Uhr nach Willstätt ein. Den Gottesdienst wird Dekan Wehrstein gestalten, musikalisch begleitet von unserer Bezirkskantorin Carola Maute und dem Posaunenchor Legelshurst. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle noch zu einem kleinen Empfang mit einem Imbiss und Häppchen eingeladen. Da uns dieser gemeinsame Start wichtig ist, werden wir am Morgen keinen Gottesdienst in Goldscheuer oder Hohnhurst feiern, sondern würden uns freuen, wenn

viele unserer Gemeindeglieder den Weg nach Willstätt finden.

Unser neuer Kooperationsraum hat auch schon eine eigene Internetseite. Hier finden sie mehr Informationen zu gemeinsamen Veranstaltungen und zu den einzelnen Gemeinden. schauen Sie doch mal rein auf www.eki-hanauerland.de!

(Andreas Eisenmann)



Oben: Auf der Karte sind alle Gemeinden des neuen Kooperationsraumes „Evangelische Kirche im Hanauerland“ zu sehen, der insgesamt 12 selbständige Kirchengemeinden umfasst.